



**Deutsche Akademie  
für Kinder- und  
Jugendmedizin e.V.**

Dachverband der kinder- und  
jugendmedizinischen Gesellschaften

## **Nachruf**

### **Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Niethammer**

Am 3. Februar 2020 ist Dietrich Niethammer in Tübingen verstorben. Mit ihm hat die deutsche Pädiatrie einen großen Universitätslehrer, Kinderarzt und früheren Generalsekretär der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin verloren.

In Leipzig geboren studierte er in Tübingen Medizin und verband danach praktische ärztliche Tätigkeit in Württemberg mit einem Forschungsaufenthalt in La Jolla, Kalifornien. In Ulm wurde er Facharzt für Kinderheilkunde und habilitierte sich in der pädiatrischen Onkologie. Von 1986 bis zur Emeritierung 2005 war er Direktor der Abteilung für Allgemeine Pädiatrie und Hämatologie/Onkologie in Tübingen.

Dietrich Niethammer verstand sich in erster Linie als Kinderarzt und fühlte sich für das gesamte Gebiet der Kinder- und Jugendmedizin verantwortlich. Folgerichtig hat er von 2004 bis 2008 Verantwortung als Generalsekretär der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin (DAKJ) in Berlin übernommen. Er sah in der DAKJ die Möglichkeit, nach außen mit einer Stimme zu sprechen, die Einheit des Faches Pädiatrie zu stärken und im Schulterschluss mit den Nachbardisziplinen die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen zu verbessern.

Dietrich Niethammer hat viele Dinge in der deutschen Pädiatrie angestoßen und ihm sind viele Ehrungen zu Teil geworden, die an anderer Stelle zugänglich sind. Dabei standen für ihn immer und in erster Linie seine Patienten und deren Eltern im Vordergrund, für die er sich in vorbildhafter Weise eingesetzt hat. Er hatte Größe, Verständnis und Einsicht. Wir werden uns dankbar an ihn erinnern und sein Engagement als Auftrag für die Zukunft nehmen.

Hans-Iko Huppertz

Christian Fricke

Dehtleff Banthien

Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V.